

Sustainability Blog

By PwC Deutschland | 22. November 2022

PwC-Studie zur EU-Taxonomie – eine Befragung von 170 Unternehmen aus Deutschland, Österreich, der Schweiz und den Niederlanden

Eine Befragung von 170 europäischen Unternehmen zeigt: Viele Unternehmen sind auf einem guten Weg, es fehlen jedoch Standardprozesse für die Datenlieferung. Für Banken ist der Umsetzungsaufwand um ein Vielfaches höher.

Die Einbindung der EU-Taxonomie in die nichtfinanzielle Berichterstattung ist für viele Unternehmen erstmals seit dem 01. Januar 2022 Pflicht. Jedoch ist die Auslegung und Umsetzung der Taxonomie eine Herausforderung, die besonders in Umfang und Aufwand leicht unterschätzt werden kann.

Wie sind die befragten Unternehmen mit dieser Herausforderung umgegangen? Wie haben sie sich vorbereitet und vor allem: kann man schon jetzt aus Erfahrungen lernen?

Antworten auf diese Fragen lesen Sie im vollständigen Beitrag im kostenfreien Registrierbereich von PwC Plus.

[Link zum Beitrag in PwC Plus](#)

Schlagwörter

ESG, EU-Klimapolitik, European Green Deal, Non-financial reporting directive (NFRD), Sustainable Finance (SF)

Kontakt



Julia Brach

München

julia.brach@pwc.com